



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

STUDIENFACHBERATUNG B.SC. WIRTSCHAFTSMATHEMATIK 3. FACHSEMESTER

DIANA MEIER ZU VERL

17. JANUAR 2024

Studienfachberatung für inhaltliche Fragen

Studienfach	Berater
B.Sc. Wirtschaftsmathematik (Studienplan)	Prof. Drees

Studienbüro für organisatorische Fragen

Aufgabengebiet	Berater:in
Studienkoordination (z.B. letzte Prüfung, Nachteilsausgleich)	Frau Meier zu Verl
LV- und Prüfungsmanagement (z.B. Fragen zum STiNE-Konto)	Frau Beuth-Lippert, Frau Voß, Frau Großgoerge, Herr Adloff

EMPFOHLENER STUDIENPLAN

Semester	Module	LP	Semester	Module	LP	
1. FS		28	4. FS		31	
	Analysis, Teil I	9		MPS Mathematisches Proseminar	4	
	Lineare Algebra und Analytische Geometrie, I	9		Mathematische Vertiefungsmodule	9	
	WiWi Grundlagenmodul	6		Invest. & Finanzierung	Mikroökonomik	6
	Wahlmodul	4		Produktion und Logistik	6	
				WiWi Grundlagenmodul	WiWi Vertiefungsmodul	6
2. FS		29	5. FS		32	
	Analysis, Teil II	9		Mathematische Vertiefungsmodule	15	
	Lineare Algebra und Analytische Geometrie, II	9		MS Mathematisches Vortragsseminar	6	
	ABK-Programmiermethoden	5		WiWi Vertiefungsmodul	Makroökonomik	6
	Mikroökonomik	Invest. und Finanzierung		6	ABK 2 Betriebspraktikum, Projekt oder Tutorium	5
3. FS		30	6. FS		30	
	Numerische Mathematik	9		Mathematisches Vertiefungsmodul	9	
	Mathematische Stochastik	9		WiWi Vertiefungsmodul	6	
	WiWi Grundlagenmodul	6		Wahlmodul	3	
	Makroökonomik	WiWi Grundlagenmodul		6	BA Bachelorarbeit	12
	Informationsveranstaltung zum Studienverlauf	0				

MEHR WAHLFREIHEIT IM STUDIUM

- Mathematische **Vortragsseminare** (Proseminar 4 LP und Seminar 6 LP)
- **Mathematische Vertiefungsmodule** (33 LP): Wahlpflichtmodule aus den Bereichen Angewandte Mathematik, Stochastik und Diskrete Mathematik.
- B.Sc.-Module aus dem Katalog der *Reinen Mathematik* sind grundsätzlich nicht im Wahlpflichtbereich, sondern im *freien Wahlbereich* einzubringen. Es gibt wenige Ausnahmen.
- Wirtschaftswissenschaftliche **Grundlagen-Wahlpflichtmodule** (18 LP)
- **Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefungsmodule** (12 LP), darunter ein **Seminar oder Unternehmensplanspiel**
- **Freier Wahlbereich** (7 LP): Die Module sind prinzipiell frei wählbar, aber im Rahmen des Studienplans abzustimmen und genehmigen zu lassen.

BERUFSPRAKTIKUM, TUTORENTÄTIGKEIT UND PROJEKT (ABK2)

- Angesetzt im 5. Fachsemester
- Empfohlen wird ein **Praktikum oder eine Tutorentätigkeit**.
- **Tutorentätigkeit** = min. zwei Semesterwochenstunden
→ Sie müssen eine Übungsgruppe leiten.
- **Berufspraktikum** = ca. 4 Wochen (in Vollzeit)
→ Nach Zusage des Praktikumsplatzes eine Betreuerin bzw. einen Betreuer des Fachbereichs Mathematik suchen (hauptamtlich Lehrende).
→ Abschlussbericht schreiben, Praktikumsbericht abgeben

- Der **verpflichtende** Studienplan sollte ca. ein Jahr vor Studienabschluss mit Herrn Drees besprochen werden.
- **Bachelorarbeit** (12 LP) – Bitte nicht am Abgabetag um 23:59 Uhr abschicken sondern vorher, falls etwas schief geht!

MASTERMODULE VORZIEHEN

- betrifft mathematische Vertiefungsmodule
→ auf Antrag 9 LP aus Master WiMa
- **entweder** einbringen in den Bachelor- **oder** Masterabschluss
- Am Ende des Bachelorstudiums legen Sie im **Rückstellungsantrag** fest, welche Mastermodule ggf. in den Bachelor sollen und welche für den Master zurückgestellt werden.

- auch für Wahlpflicht- und Wahlmodule gilt die Versuchsregelung
- Sie haben **4 Versuche pro Modul (gilt auch für BWL- oder VWL-Module)**
- Wahlpflichtmodule können im Gegensatz zu Pflichtmodulen „stehen gelassen“ werden.
 - D.h. Sie müssen diese nicht beenden.

Bitte kommen Sie vor einem vierten Prüfungsversuch ins Studienbüro!

Ihnen droht, dass Sie Ihr Studium endgültig nicht bestehen und exmatrikuliert werden. Das kann Auswirkungen auf einen möglichen Studiengangwechsel haben.

ANGEBOTENE PROSEMINARE SOSE 24

Lehrveranstaltung	Lehrende
Proseminar zu Maß und Kategorie*	Herr Lücke
Proseminar zur Mathematischen Stochastik	Herr Lederer
Proseminar über mathematische Methoden der Bildgebung	Herr Burger

*nur im freien Wahlbereich

Die Proseminar von Herrn Lederer und Herrn Burger haben bereits viele Anmeldungen. Melden Sie sich bei Interesse trotzdem an!

ANGEBOTENE VERTIEFUNGSVERANSTALTUNGEN SOSE 24

Lehrveranstaltung	Lehrende
Funktionalanalysis	Frau Graf
Diskrete Mathematik	Herr Schacht
Graphentheorie	Herr Diestel
Gewöhnliche Differentialgleichungen und Dynamische Systeme	Herr Yaroslavtsev
Optimierung	Herr Wollner
Einführung in die Mathematische Modellierung	Herr Struckmeier
Mathematische Statistik	Herr Lederer
Maßtheoretische Konzepte der Stochastik	Frau Neumeyer
Praktische Statistik (Blockpraktikum im September)	Frau Neumeyer
Differentialgeometrie*	Herr Latschev
Funktionentheorie*	Herr Teschner
Mathematische Logik und Mengenlehre*	Herr Geschke

*Auf gut begründetem Antrag bei Herrn Drees bis zu 9 LP anrechenbar.

ANMELDEPHASEN FÜR DAS SOSE 24

Vorgezogene Phase:	Mo. 08.01.24 09:00 Uhr - Do. 18.01.24 13:00 Uhr (nur für Proseminare und Seminare)*
Erste Phase:	Mo. 19.02.24 09:00 Uhr - Do. 07.03.24 13:00 Uhr
Nachmeldephase:	Mo. 18.03.24 09:00 Uhr - Do. 21.03.24 13:00 Uhr
Zweite Phase:	Di. 02.04.24 09:00 Uhr - Do. 11.04.24 13:00 Uhr

*** 19.01. bis 22.01.24 Restplatzvergabe in der BWL (Mail und Homepage der BWL)**

Der BWL-Schwerpunkt Statistik ist nicht geöffnet.

Bitte nehmen Sie an der Vorbesprechung Ihres Proseminars teil!

Bitte melden Sie Vertiefungsveranstaltungen der Wirtschaftswissenschaften über den Vertiefungsbereich an!

HABEN SIE FRAGEN?

Aktuelle Informationen erhalten Sie hier:

www.math.uni-hamburg.de/studienbuero

studium.math@uni-hamburg.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!